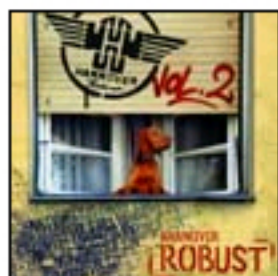


Was mit „Vol.1“ begann, wird folgerichtig mit „Vol.2“ weiter geführt. Und so präsentieren die Hannoveraner rund um Chillig, Fischmann, Drei`n`eim, Föderation, 121 Crew, DJ Frenetik, Man at Rhymez und DJ Kayno, den zweiten Teil ihres Zusammenschlusses zu Hannover Robust.



Entgegen momentaner Trends setzen die Robustler auf Selbstständigkeit und bewegen sich zwischen consciousness, storytelling und thematischem. Außerdem steht Hannover Robust für die Kultur HipHop, was in manchen Ohren vielleicht altbackend, aber keines Falls dann auch so klingt und auch immer noch seine Berechtigung hat. So finden sich zwei ganze DJ-Tracks auf dem Silberling, der die selbige Aktion von Numero Uno somit fortsetzt und auch sonst sind viele Tracks mit DJ Skills veredelt. Ansonsten

gibt's gute Musik wenn die 121 Crew auf „Wachsfiguren“ dem Kindesalter nachblickt und sich im storytelling Modus in die Vergangenheit träumt. Auch „Diese Liebe“ von Fischmann gehört zu den Guten und leitet thematisch zu „Reisefieber“ von der Föderation über. Die sinnieren während einer Reise dann über Kommendes und Vergangenes, während der Beat von Genius 110Max die passende Atmosphäre schafft. Doch auch die battlelastigen Tracks von selbiger Föderation („Besser als Du“) und der 121 Crew („Blast“) wissen ohne Plattitüden, sondern durch Skills zu überzeugen. Als Matchwinner des Albums ist allerdings erneut die Föderation zu nennen, die auf „C'est la vie“ nicht nur eine positive, scheiss-auf-Stress-Haltung sportet, sondern dies dann auch auf einem innovativen und frischen Almighty K Beat zu tun pflegt, der per dickem Groove auch zum Doubletime einlädt. Dazu gibt's dann Lines wie „[...] mach mal blau, komm heraus aus dem Pessimismus / wenn hier einer leidet ist das Jesus Christus [...]“. Dope.

Fazit: Auch „Vol.2“ zeigt, dass mit den Robustlern und auch mit Hannover zu rechnen ist. Eigenständig und frisch erzielen sie meist das gewünschte Ergebnis: gute Musik. Leider mischen sich aber noch ein paar durchschnittliche Tracks unter die Liste und auch einige Beats sind zu unpassend gepickt worden. Dies ist aber ein vergleichsweise kleiner Minuspunkt, weiß der Rest doch zu überzeugen.

7 von 10 Punkten

Homepage: <http://www.hannover-robust.de>

[Druckansicht](#)

verfasst am 16.08.2006 von Ama